

Der Vorsitzende theilt zunächst mit, dass er die heutige Versammlung der Mitglieder im Auftrage der constituirenden Versammlung der Deutschen Botanischen Gesellschaft in Eisenach und auf Grund eines Beschlusses derselben einberufen habe, um die Wahl des Berliner Vorstandes und der Redactionscommission vorzunehmen, die nach § 20 der Statuten von den in Berlin ansässigen Mitgliedern zu wählen sind. Derselbe gab alsdann einen kurzen Bericht über die Eisenacher Versammlung und die dort angenommenen Statuten und liess die auf die Wahlen bezüglichen Paragraphen verlesen.

Ferner theilte derselbe mit, dass er an alle diejenigen in Berlin und Umgegend ansässigen Botaniker Einladungen erlassen habe, welche in früheren Erklärungen ihre Geneigtheit ausgesprochen hatten, der Gesellschaft als Mitglieder beizutreten.

Hierauf wurde zu den Wahlen geschritten, welche, nachdem die Wahlfähigkeit der Versammlung festgestellt worden war, durch Zettelabstimmung stattfanden.

Von den abgegebenen 29 resp. 30 Stimmen — absolute Majorität 15 resp. 16 — wurden gewählt:

Zum Vorsitzenden der wissenschaftlichen Sitzungen in Berlin Herr Schwendener mit 22 Stimmen,
zum ersten Stellvertreter des Vorsitzenden Herr Eichler mit 27 Stimmen,
zum zweiten Stellvertreter des Vorsitzenden Herr Kny mit 24 Stimmen,
zum ersten Schriftführer Herr Frank mit 26 Stimmen,
zum zweiten Schriftführer Herr Magnus mit 16 Stimmen,
zum dritten Schriftführer Herr Urban mit 18 Stimmen,
zum Schatzmeister Herr Otto Müller mit 26 Stimmen.

Als Mitglieder der Redactionscommission:

Herr Ascherson mit 27 Stimmen,

Herr Köhne mit 27 Stimmen,

Herr Westermaier mit 24 Stimmen.

Sämmtliche Herren nahmen die Wahl an.

Berlin, den 6. November 1882.

Pringsheim,
Vorsitzender.

Tschirch,
Schriftführer.

V.

Vorstandsbeschlüsse in Berlin.

In den nun folgenden, am 13. und 20. November und 4. und 11. December 1882 abgehaltenen Vorstandssitzungen wurde das Reglement für die Geschäftsführung der Gesellschaft durchberathen und in der, unter VII. mitgetheilten, Form angenommen. Dasselbe unterliegt noch der Genehmigung der nächsten Generalversammlung im Jahre 1883.

Sodann wurde beschlossen, die Berichte der Verlagsbuchhandlung Gebrüder Bornträger (Ed. Eggers) in Berlin, Wilhelmstr. 122, in Verlag zu geben und der Präsident und Schatzmeister wurden ermächtigt, den Contract mit dem Verleger abzuschliessen.

Ferner wurde Herr Dr. Tschirch einstimmig zum Secretär der Gesellschaft gewählt.

Alsdann wurde noch die Fassung und Form der Diplome festgestellt und schliesslich bestimmt, den hier abgedruckten Bericht über die Constituirung der Gesellschaft, über die Versammlung in Eisenach und die Wählerversammlung in Berlin, sowie über die nachfolgenden Acte des Vorstandes als erste Abtheilung des Heftes 1 der Berichte schon jetzt in der vorliegenden Form zu veröffentlichen und an alle Botaniker, die ihre Bereitwilligkeit zum Eintritte in die Gesellschaft erklärt hatten, zu versenden. Diesem Berichte sollten endlich, wie hier gleichfalls unter VI und VII geschieht, auch die Statuten und das Reglement der Gesellschaft angehängt werden.

Berlin, den 11. December 1882.

Der Vorstand der Deutschen Botanischen Gesellschaft.

VI.

Statuten der Deutschen Botanischen Gesellschaft.

(In der constituirenden Versammlung
in Eisenach am 16. und 17. September berathen und angenommen.)

I. Zweck und Wirksamkeit.

§ 1.

Um die Entwicklung der Botanik zu fördern, ist eine Vereinigung der Deutschen Botaniker zu einem grossen collegialen Verbande unter dem Namen:

„Deutsche Botanische Gesellschaft“

gebildet worden.

§ 2.

Die Gesellschaft soll einen anregenden und wirksamen Mittelpunkt für die wissenschaftlichen Bestrebungen auf dem Gesamtgebiete der Botanik in Deutschland bilden.

§ 3.

Sie veranstaltet, um diesen Zweck zu erreichen:

1. alljährlich eine Generalversammlung aller Mitglieder, thunlichst abwechselnd in einer Stadt im Süden und Norden Deutschlands,

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Berichte der Deutschen Botanischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 1883

Band/Volume: [1](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Vorstandsbeschlüsse in Berlin 10-11](#)